

E i n l a d u n g
Namibia
Eigenwillige Schönheit
09.07. – 24.07.2019
16-tägige Flugreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
LFW-Studienreisen möchte Sie erneut zu einer Studienreise nach Namibia einladen.
Namibia, das Land zwischen den Wüsten Namib und Kalahari, gehört zu den am dünnsten besiedelten Gebieten der Erde. Endlose Wüsten, riesige Canyons, Savannen und zerklüftete Küsten machen den Reiz der namibischen Landschaft aus. Bei der Reise durch das weite, oft menschenleere Land können Sie Natur pur genießen. Der Etoscha-Nationalpark gehört zu den größten und eindrucksvollsten Wildschutzgebieten der Erde. Ob Giraffen, Zebras, Elefanten oder Nashörner – alle treffen sich an den Wasserlöchern. Beobachten Sie Antilopen und Springböcke in freier Wildbahn, bestaunen Sie prähistorische Felszeichnungen. Namibia bietet dem Besucher eine einzigartige Landschaft, eine reiche Tier- und Pflanzenwelt und eine große Vielfalt der Ethnien und Kulturen. Diese Rundreise vermittelt Ihnen Einblicke in die Naturschönheiten dieses beeindruckenden Landes. Auch über die verschiedenen Völker, die Himba, die Herero, die San und ihre Lebensweisen werden Sie viel erfahren. Und auf die namibische Küche können Sie sich besonders freuen! Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Termin: **09.07. – 24.07.2019**

Teilnehmerbeitrag:

3.750,- € pro Person

Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Flughafentransfer
- Direktflüge mit Air Namibia von Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Unterbringung in sehr guten Lodges oder Hotels in DZ
- Frühstück (andere Mahlzeiten wie im Programm)
- Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
- alle Transfers und Ausflüge mit dem Bus
- Catamaranfahrt in der Lagune von Walvis Bay
- deutschsprechender Reiseleiter
- Mineralwasser im Bus
- Insolvenzversicherung
- Reisebegleitung



Reisebegleitung: **Illa Lischewski**

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 310,- €.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung: schriftlich, online oder per E-Mail.

Mindestteilnehmerzahl: 14 Personen.

Sie benötigen einen nach Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass.

Hinweis: Der oben angeführte Reisepreis basiert auf der Preisbasis für September 2018. Bei der Kalkulation wurde der Umrechnungskurs des südafrikanischen Rand bzw. namibischen Dollar (Stand September 2018) zugrunde gelegt. Bei extremen Währungsschwankungen von mehr als fünf Prozent behalten wir uns eine Nachbelastung des Differenzbetrages vom kalkulierten Währungsanteil vor.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Versicherungsschein über den Abschluss der Insolvenzversicherung. Wir bitten dann um eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Bürozeiten:

Mo – Do 9.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

LFW – Ländliches Ferienwerk
Studienreisen GmbH
Geschäftsführerin Petra Theisling

Handelsregister
Osnabrück HRB 210975
USt-IdNr.: DE309476645

Programm (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Dienstag, 09.07.2019 Osnabrück - Frankfurt - Windhoek

Transfer zum Flughafen Frankfurt; abends Direktflug mit Air Namibia nach Windhoek, wo Sie am...



02. Tag, Mittwoch, 10.07.2019 Windhoek

... Morgen landen. Nach dem Transfer zum Hotel haben Sie ein wenig Zeit zur Erholung. Windhoek ist eine Stadt der Gegensätze. Das sind Bürgerhäuser und hochmoderne Bürogebäude auf der einen und „Katatura“, der „Ort an dem niemand sein will“ auf der anderen Seite. Die frühere Township hat sich in den letzten Jahren gewandelt zu „Matatura“, der „Ort an dem man sein will“. Bei einer Stadtrundfahrt bekommen Sie einen ersten Eindruck von dieser faszinierenden Stadt. Abendessen und Übernachtung in Windhoek

03. Tag, Donnerstag, 11.07.2019 Windhoek - Namib-Wüste

Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren Sie in den Süden des Landes. Vorbei an Rehoboth, dem Hauptsitz der namibischen Volksgruppe der Baster, geht die Reise durch weitgehend unbewohntes Gebiet. Die Fahrt vermittelt Ihnen einen ersten Eindruck von der endlosen Weite, der Schönheit und Farbenpracht dieses Landes. Gegen Abend erreichen Sie die Namib Desert Lodge. Hinter Ihnen die versteinerten Dünen der Ur-Namib in leuchtendem Orangerot, vor sich das Wüstenmeer – dies ist ein verzauberter Ort. Genießen Sie die himmlische Ruhe, den grenzenlosen Blick und die ausgezeichnete Küche der Lodge. Abendessen und Übernachtung

04. Tag, Freitag, 12.07.2019 Sossusvlei

Früh am Morgen fahren Sie zu den roten Dünen rund um die Lehmpanne des Sossusvlei. Hier steigen sie um in Geländewagen und ab geht die Fahrt durch den Sand. Wie in einem Amphitheater erheben sich hier die höchsten Dünen der Welt. Wenn Sie möchten, können Sie einen der roten, bis zu 300 m hohen Sandberge erklimmen und dann in einem Rutsch wieder zu Tal schlittern. Von oben genießen Sie einen fantastischen Blick über das Wüstenmeer. – Auf der Rückfahrt zur Lodge machen Sie einen Abstecher zum Sesriem Canyon, den der Fluss Tsauchab in Jahrtausenden ins Sedimentgestein hineingefressen hat.



Nach dem Sonnenuntergang erwartet Sie ein köstliches Abendessen in der Lodge - und vielleicht haben Sie Glück und Sie können Oryxantilopen und Springböcke an der beleuchteten Wasserstelle beobachten.

05. Tag, Samstag, 13.07.2019 Swakopmund

Sie fahren heute westwärts durch den Namib Naukluft Park hinunter zur Küste. Die Wüste überrascht durch eine Vielzahl atemberaubender Landschaften und ein blendendes Farbspektrum. Über die Gerölllandschaft des Gaub-Passes mit Gesteinsschichten von leuchtend-rot bis schiefer-schwarz fahren Sie zum Kuiseb-Canyon, der sich tief hinabzieht und einen unvergleichlichen Ausblick bietet.

Sie erreichen Swakopmund und haben noch Zeit für einen ersten Spaziergang am Meer. Am Abend gibt Ihnen Ihr Reiseleiter gerne Tipps für ein Abendessen in einem der typischen Restaurants der Stadt. Übernachtung in Swakopmund.

06. Tag, Sonntag, 14.07.2019 Walvis Bay

Am Meer entlang fahren Sie nach Walvis Bay. Bei einer Katamaranfahrt durch die Lagune sehen Sie eine große Robbenkolonie und – mit etwas Glück – auch Delphine. Genießen Sie den köstlichen Imbiss an Bord. Am Nachmittag haben Sie freie Zeit für einen Bummel durch Swakopmund. Die kleine Stadt zwischen Wüste und Meer bietet viel sehenswerte Kolonialarchitektur und ist gut zu Fuß zu erkunden. Sie wird gerne als das südlichste Ostseebad Deutschlands bezeichnet. – Wer möchte, kann die Zeit zu einem Rundflug über die Namib-Wüste nutzen.

Übernachtung in Swakopmund



07. Tag, Montag, 15.07.2019 Uis – Brandberg

Von Swakopmund aus fahren Sie entlang der Küste weiter. Das Damaraland hat landschaftlich einiges zu bieten mit spektakulären Schluchten, bizarren Felsen und weiten Ebenen. Eine der ältesten und reichsten Fundstätten von Felsmalereien in ganz Afrika befindet sich in Twyfelfontein – der Name stammt von weißen Farmern, die ihre unzuverlässige Wasserquelle einst „Zweifelbrunn“ nannten. Die über 2500 Felsgravuren und Malereien wurden 2007 von der UNESCO auf die Liste des Weltkulturerbes gesetzt. – Am Abend erreichen Sie die Damara-Mopane-Lodge in der Nähe des Städtchens Khorixas. Kleine Chalets gruppieren sich in dieser luxuriösen Lodge um ein grünes Zentrum mit einem riesigen Pool. Abendessen und Übernachtung

08. Tag, Dienstag, 16.07.2019 Kamajab/Himbos

Weiterfahrt zu einem Himbadorf bei Kamanjab. Die Ovahimba, eng mit den Hereros verwandt, sind das letzte der indigenen Naturvölker des südlichen Afrikas. Die roten Nomaden versuchen, ihren traditionellen Lebensstil aufrecht zu erhalten und ihre uralte Kultur, in der Kleidung, Haartracht und Schmuck eine besondere Bedeutung haben, vor dem Verschwinden zu bewahren. Die freundlichen Menschen strahlen einen Stolz aus, der sie in aller Welt bekannt gemacht hat. Freuen Sie sich auf die Begegnung mit diesem einzigartigen Volksstamm!

Am Abend erreichen Sie die Vingerklip-Lodge, idyllisch auf einem Hügelrücken in der Nähe der bekannten, 35 m hohen Steinform „Vingerklip“ gelegen.

Abendessen und Übernachtung in der Vingerklip Lodge



09. Tag, Mittwoch, 17.07.2019 Vingerklip Lodge

Wir laden Sie zu einer kleinen Wanderung auf die Vingerklip ein. Den Rest des Tages können Sie zur Erholung nutzen. Die Lodge verfügt über zwei Swimmingpools, die strohgedeckten Bungalows mit den Gästezimmern fügen sich romantisch in die Savannenlandschaft ein. In unmittelbarer Nähe befinden sich drei Wasserstellen, eine davon wird nachts angestrahlt. Giraffen, Zebras, Kudus, Springböcke und Affen suchen regelmäßig am Wasser Erfrischung.

Abendessen und Übernachtung in der Vingerklip Lodge



14. Tag, Montag, 22.07.2019 Otjiwarongo – Okahandja

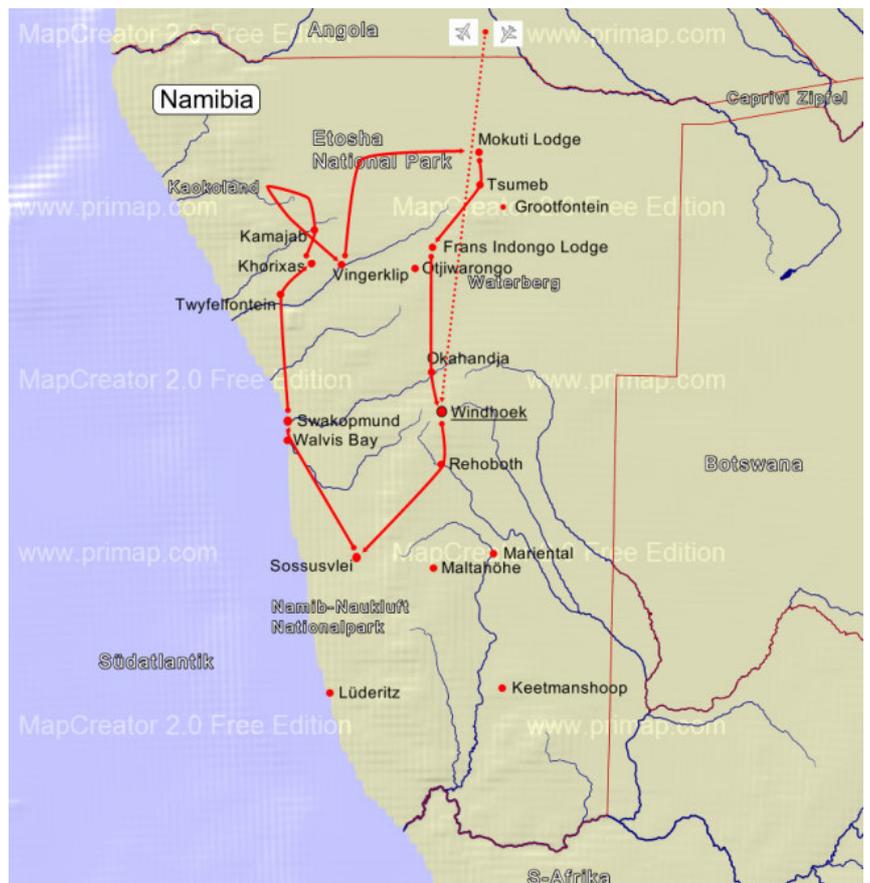
Die Frans-Indongo-Lodge liegt in der Nähe des Waterberg-Massivs. Seine steilen Felsen ragen schroff aus der umliegenden Landschaft hervor. Es gibt einen Aufenthalt in Otjiwarongo, einer lebhaften Kleinstadt, die für ihren Holzschneidermarkt bekannt ist. Hier lassen sich wunderbare Souvenirs und Mitbringsel erstellen! In der letzten Station Ihrer Reise, der Okapuka Ranch, bleibt Ihnen am Nachmittag Zeit zur Erholung. Genießen Sie noch einmal pures Safarifeeling in der stilvollen Ranch am Fuß der Otjihaveraberge, freuen Sie sich an der traumhaften Aussicht und leckeren afrikanischen Spezialitäten.

15. Tag, Dienstag, 23.07.2019 Windhoek - Flughafen

Der morgen ist frei für Spaziergänge oder ein paar Stunden am Pool. Fahrt nach Windhoek zum Flughafen; abends Rückflug mit Air Namibia nach Frankfurt.

16. Tag, Mittwoch, 24.07.2019 Frankfurt - Osnabrück

Frühmorgens Ankunft in Frankfurt; Rücktransfer nach Osnabrück



10. Tag, Donnerstag, 18.07.2019 Etoscha-Nationalpark



Heute erleben Sie bei der Fahrt in den Etoscha-Nationalpark einen der unvergeßlichen Höhepunkte Ihrer Reise. Mit seiner Fläche von 22.000 km² ist dieses phantastische Wildparadies das bedeutendste Schutzgebiet Namibias. Sie besuchen verschiedene Wasserstellen und werden neben Antilopen, Giraffen und Zebras mit einigem Glück auch Nashörner sehen. Am Abend erwarten Sie kulinarische Köstlichkeiten im ausgezeichneten Restaurant der Lodge mit einem grandiosen Blick über Busch und Savanne.

Abendessen und Übernachtung in der Etosha Safari Lodge

11. Tag, Freitag, 19.07.2019 Etoscha-Nationalpark

Das schöne Camp mit seinen freistehenden Bungalows ist ein exzellenter Ausgangspunkt für Wildbeobachtungsfahrten. Heute starten Sie in Jeeps, um den ganzen Tag in der herrlichen Landschaft des Naturparks zu verbringen. Warten, suchen, beobachten, fotografieren und staunen Sie, es ist ein Tag voller Überraschungen. Am Abend können Sie sich in einem der drei Pools erfrischen bevor es Zeit wird für einen sundowner auf der Aussichtsterrasse der Lodge, die über der Natur zu schweben scheint.

Abendessen und Übernachtung in der Etosha Safari Lodge

12. Tag, Samstag, 20.07.2019 Namutoni

Noch einmal fahren Sie durch die faszinierende Wildnis des Etosha-Nationalparks. Vielleicht gelingt Ihnen heute noch ein ganz besonderes Foto? Erstes Zwischenziel ist das Camp Halali. Ein wuchtiger weißer Turm erinnert hier noch immer an die Zeiten Kaiser Wilhelms. Namutoni, eine ehemalige Militär- und Polizeistation ist Ihr nächstes Ziel. Das hübsche Camp wurde 1897 als Kontrollstelle gegen die Rinderpest gegründet. Heute ist der Bau frisch modernisiert und ein Nationaldenkmal. Nach einem kurzen, erholsamen Aufenthalt im Fort mit seinen kleinen Läden und Restaurants geht es weiter zur Mokuti Lodge. Hier genießen Sie ein traditionelles namibisches Braai (Barbecue) im Boma (Freiluftrestaurant) und lassen den Tag bei einem guten Glas Wein gemütlich ausklingen



Abendessen und Übernachtung in der Mokuti Lodge

13. Tag, Sonntag, 21.07.2019 Tsumeb

Die Minenstadt Tsumeb liegt im Otavi-, Mais- oder auch Kupferdreieck in einer Gegend mit für namibische Verhältnisse ungewöhnlich großen Niederschlagsmengen. Daher ist Tsumeb eine sehr grüne Stadt mit vielen Jacaranda-Bäumen und anderen Pflanzen. Im Heimatmuseum erfahren Sie Interessantes über die verschiedenen Kulturen und Völker Namibias und über die reiche Vergangenheit der Stadt.

Die Frans-Indongo-Lodge ist einem traditionellen Gehöft der Ovambo nachempfunden. Die von Palisaden umgebene Anlage umschließt üppig grüne Gärten, in den strohgedeckten Bungalows befinden sich schön eingerichtete Zimmer. Das liebenswerte Team wird Ihnen hier einen unvergesslichen Abend in ihrer gepflegten Anlage mit wunderbarer Küche bereiten.

Abendessen und Übernachtung in der Frans-Indongo-Lodge